SONNEGG
Pflegezentrum

Anmeldung

für den Eintritt in das Sonnegg Pflegezentrum

Dieser Fragebogen dient als Grundlage für den Betreuungsvertrag, welcher auf den Zeitpunkt des definitiven Eintritts in das Sonnegg Pflegezentrum erstellt wird.

Die Aufnahme in die Sonnegg erfolgt grundsätzlich nach Dringlichkeit. Pflegerische, medizinische und soziale Aspekte sowie betriebliche Kriterien werden in den Entscheidungsprozess einbezogen. Auf die Eintrittsliste werden Personen genommen, die sich entschlossen haben, bei einem freiwerdenden Platz innerhalb von einer Woche einzutreten. Eine Warteliste führt die Sonnegg nicht.

Anmeldung erfolgt durch ☐ Bewerber/in
☐ Angehörige
☐ Dritte / Arzt

Name Telefon Mail

Persönliche Angaben Bewerber/in

Name	Vorname
Adresse	PLZ, Ort
Telefon	E-Mail

Geburtsdatum	Heimatort
AHV Nr. 756. . .	Konfession
Zivilstand ☐ ledig ☐ verheiratet ☐ geschieden/getrennt ☐ verwitwet	

Aktuelle Wohnsituation

Eigener Haushalt	☐ ja	☐ nein	
Anderes Heim	☐ ja	☐ nein	Wenn ja, wo?
Beziehen Sie Spitex-Leistungen?	☐ ja	☐ nein	

Arzt und Krankenkasse

Hausarzt	
Adresse	
Telefon	E-Mail

Krankenkasse		
VEKA-Nr.	8075	gültig bis

Es ist sinnvoll, mit dem Hausarzt vorgängig abzuklären, ob er Hausbesuche im Pflegezentrum Sonnegg macht.

Angaben zu Angehörigen oder Vertretungsberechtigten Personen

Wer berät die angemeldete Person oder kümmert sich in Vertretung um die folgenden Themen?

1. Persönliche Dinge / medizinische und pflegerische Fragen [1]	
Name, Vorname	
Bezug zur angemeldeten Person	
Adresse	
PLZ, Ort	
Telefon	E-Mail

[1] *Diese Person ist unser Kontakt für allgemeine und medizinische Informationen sowie für Einladungen zu Veranstaltungen. Sie ist verantwortlich, dass Informationen bedarfsgerecht innerhalb der Familie oder an nahestehende Personen weitergegeben werden.*

2. Administrative und finanzielle Fragen [2]	
Name, Vorname	
Bezug zur angemeldeten Person	
Adresse	
PLZ, Ort	
Telefon	E-Mail

[2] *Diese Person kümmert sich um die Finanzen und erhält die Rechnungen zugeschickt.*

Patientenverfügung und Vorsorge

Mit einem Vorsorgeauftrag oder einer Patientenverfügung können urteilsfähige Erwachsene rechtzeitig ihren Willen festhalten, damit bei einem möglichen Verlust der Urteilsfähigkeit in ihrem Sinne gehandelt wird. Auf der Webseite der KESB des Bezirks Horgen erfahren Sie mehr darüber.
https://www.kesb-horgen.ch/de/Gut-zu-Wissen/Erwachsene

Weitere Unterlagen

Vor dem Eintritt muss die Finanzierung des Heimaufenthaltes zuverlässig geklärt sein. Dafür sind der Sonnegg vor dem Heimeintritt Kopien der Steuerrechnungen der letzten zwei Jahre abzugeben.

Spätestens bei Eintritt brauchen wir eine Kopie der folgenden Unterlagen:

- Krankenkassenkarte
- Patientenverfügung
- für Beistände: Verfügung der KESB

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____